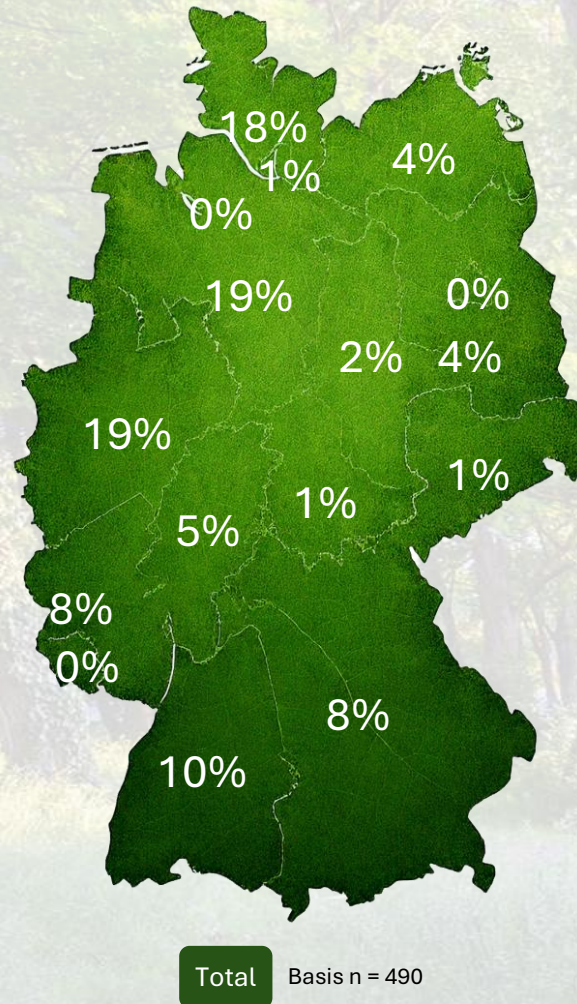


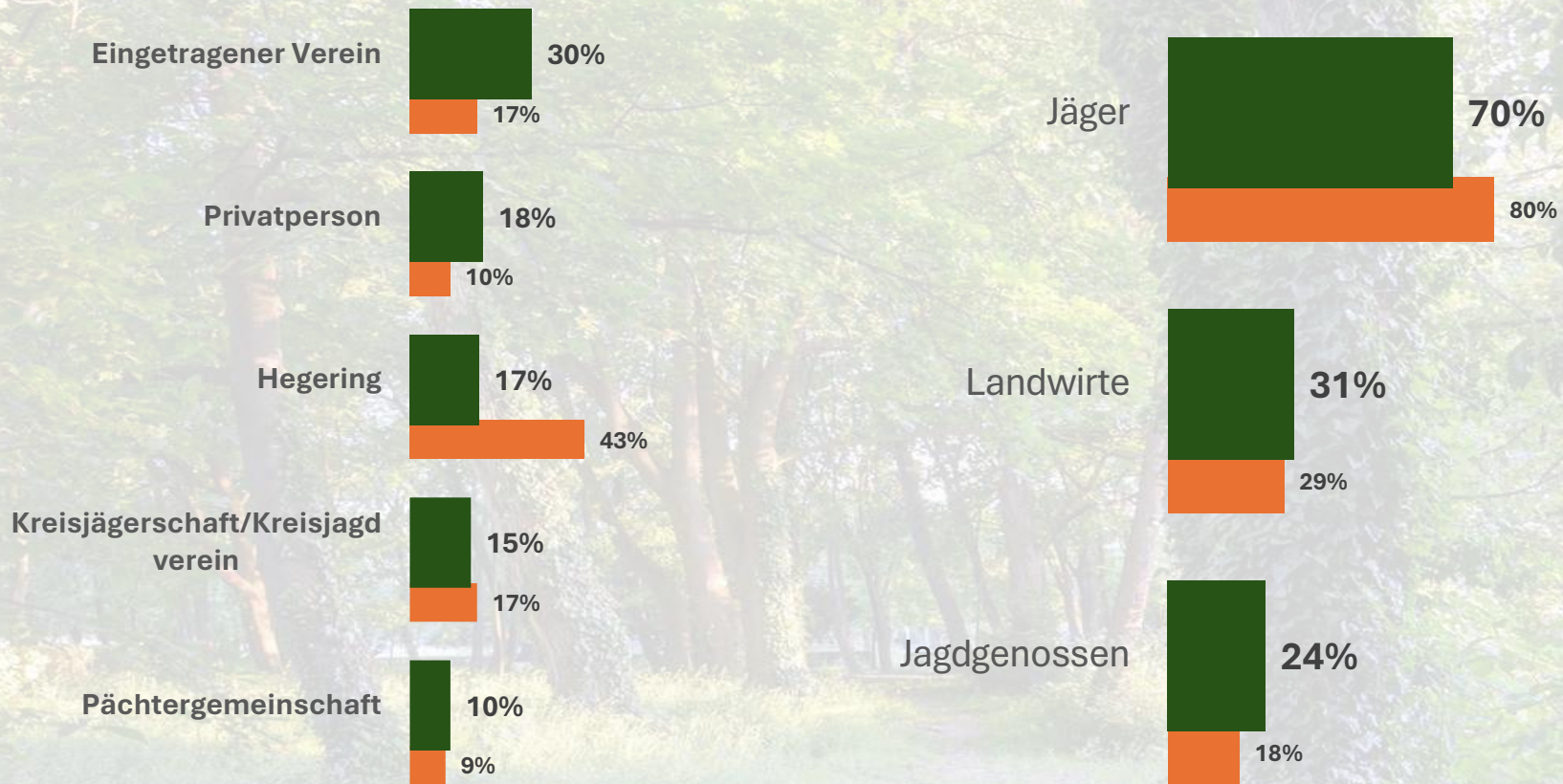
Aktuelle Entwicklungen der Jungwildrettung in Deutschland



Die meisten teilnehmenden Organisationen stammen aus NRW und Niedersachsen.



**Die Jungwild-Rettungsteams sind zu einem Drittel durch einen eingetragenen Verein organisiert.
Die Teams bestehen größtenteils aus Jägern.**

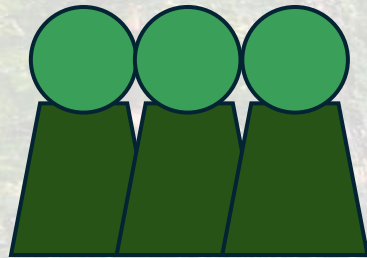


Total Basis n = 490
NRW Basis n = 91



Die befragten Organisationen setzten überwiegend ein Team mit einer einzelnen Drohne für Wildtierrettung ein.

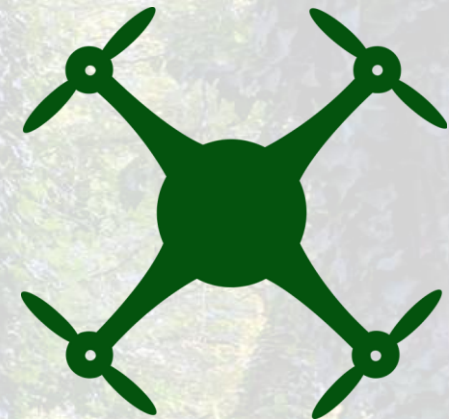
Ø
2,5 Teams



1 Team: 43%
1 Team: 39%

Ø
2,6 Teams

Ø
2,6 Drohnen



1 Drohne: 41%
1 Drohne: 33%

Ø
2,6 Drohne

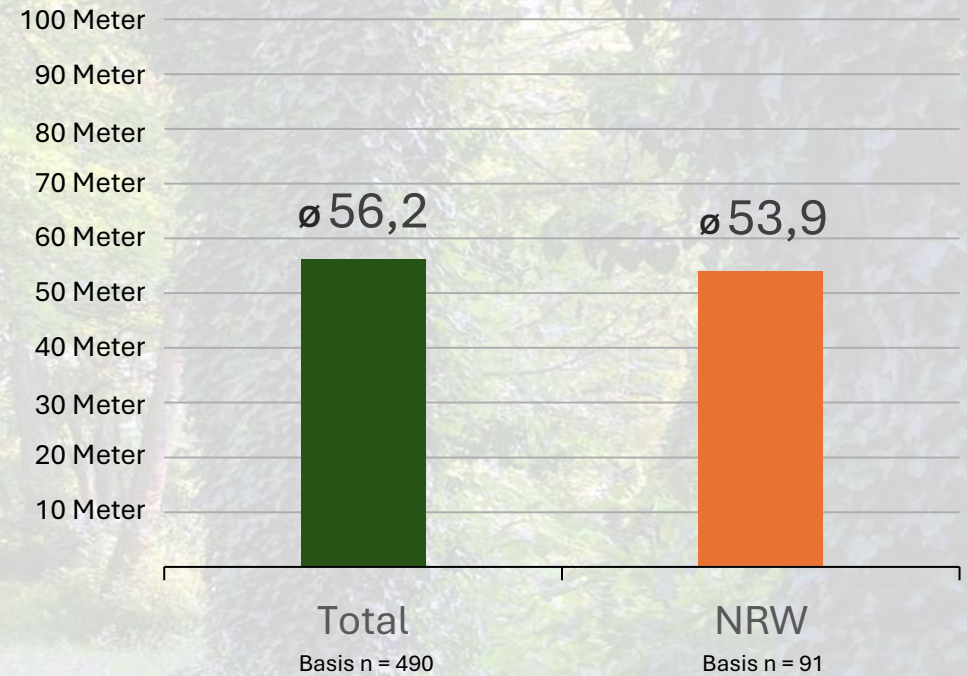
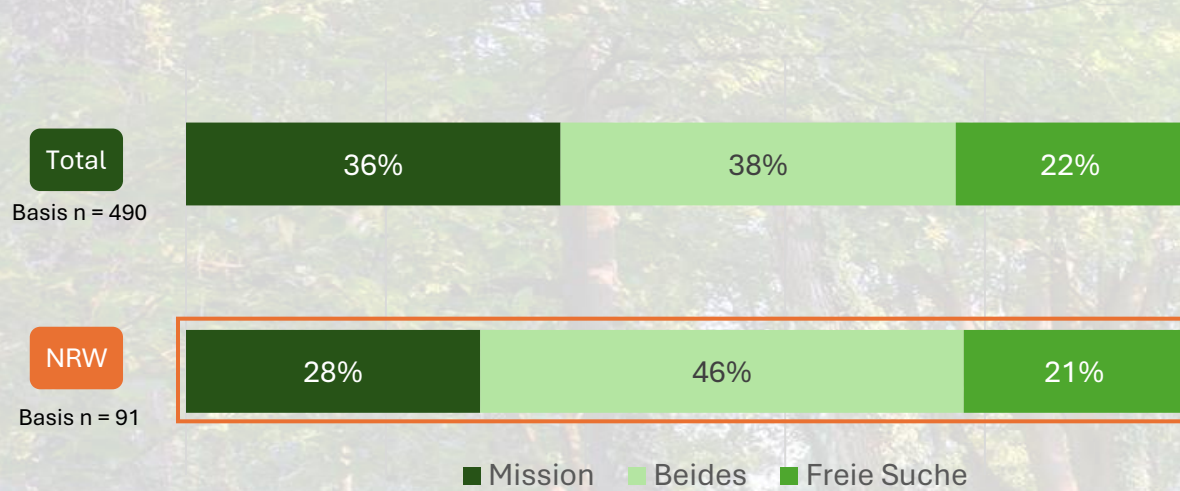
Total Basis n = 490

NRW Basis n = 91

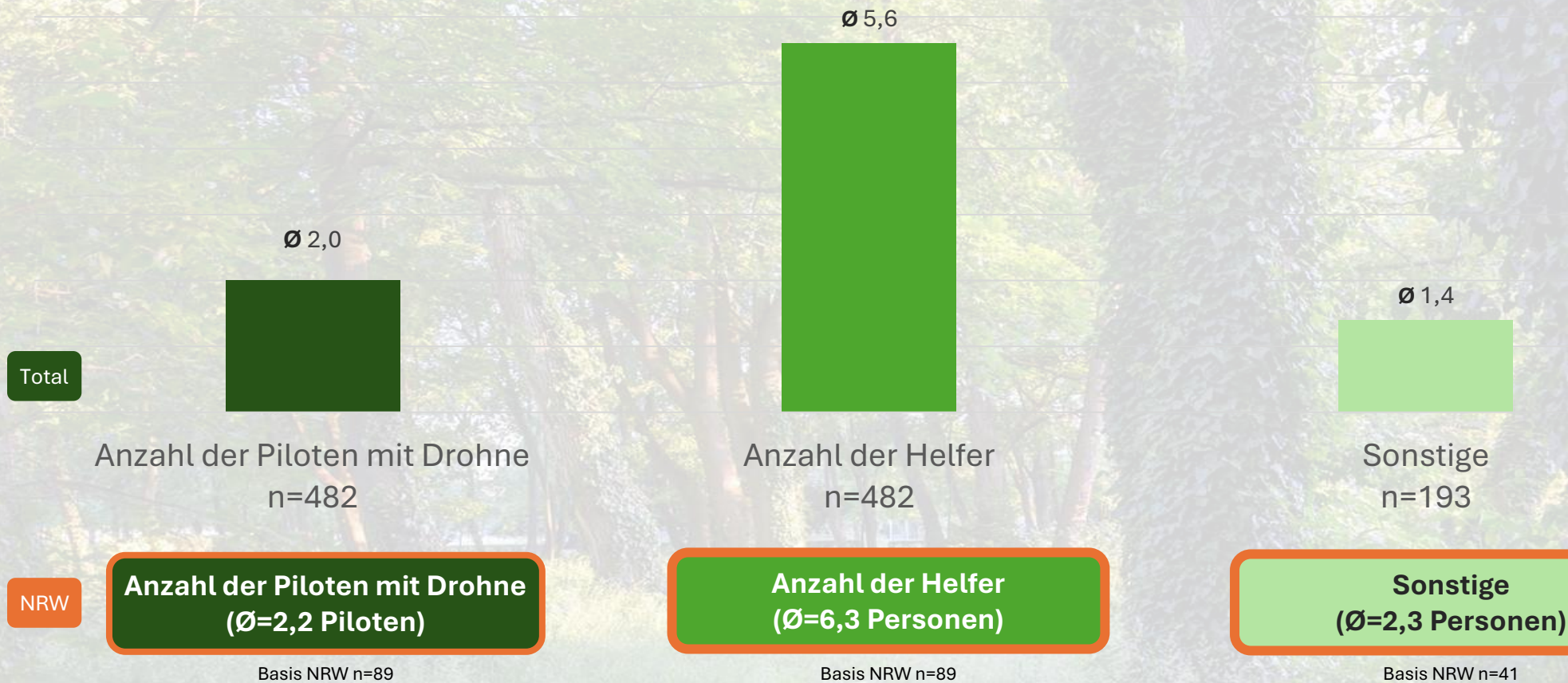
Anzahl der Drohnenteams pro Organisation und Anzahl der verwendeten Drohnen



Die am häufigsten eingesetzte Methodik bei der Drohnensuche ist die Mission.
Als durchschnittliche Flughöhe werden rund 56 Meter genannt.

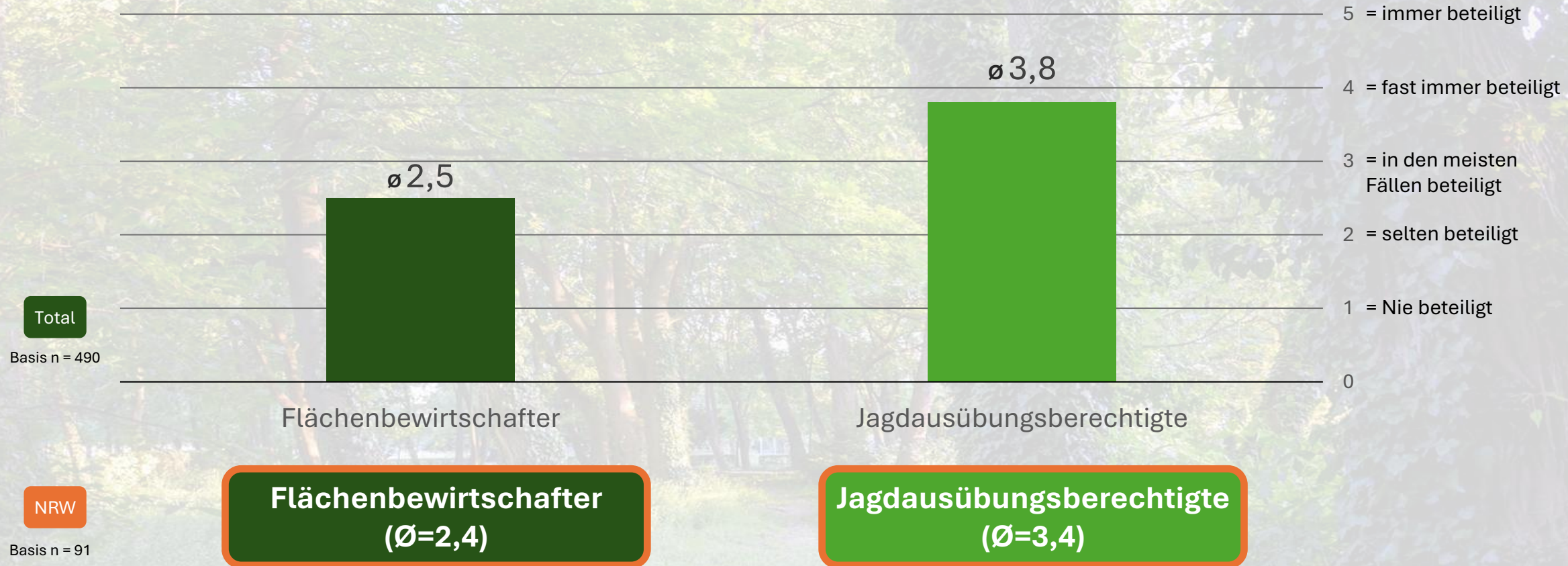


Die Teams bestehen im Einsatz durchschnittlich aus 2 Piloten und 5-6 Helfern.

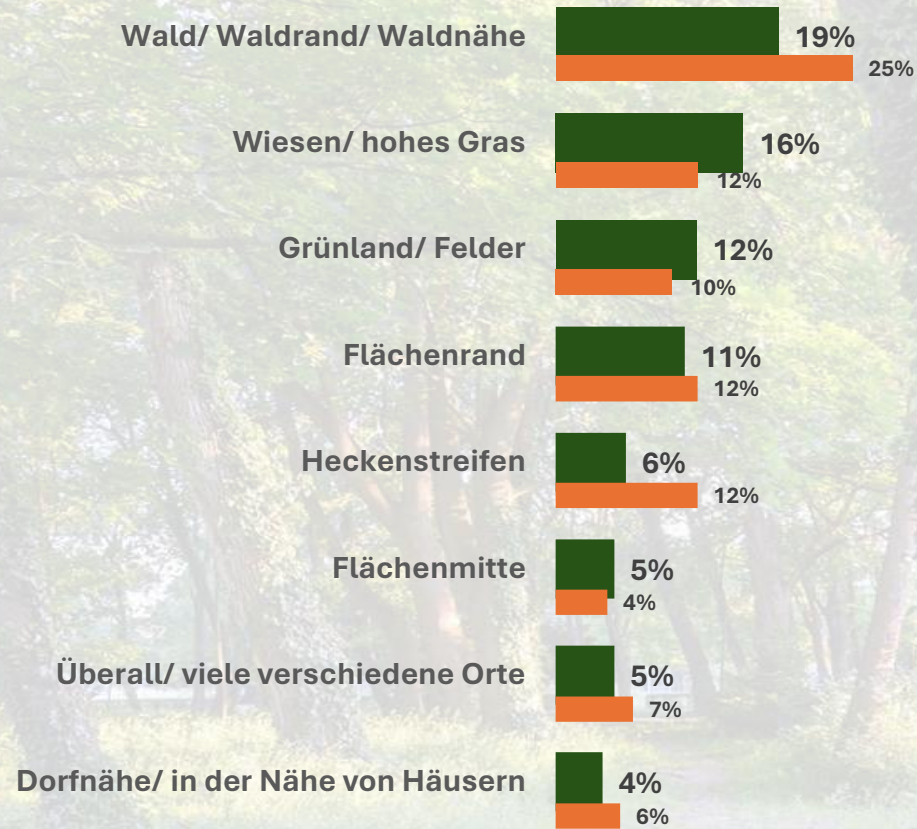


Durchschnittliche Anzahl der an einer Jungwild-Rettung beteiligten Personen

Jagdausübungsberechtigte sind fast immer an der Suche beteiligt.



**Die meisten Rehkitze sind in den Randgebieten vertreten.
Selten zu finden sind sie in Dorfnähe oder in der Flächenmitte.**



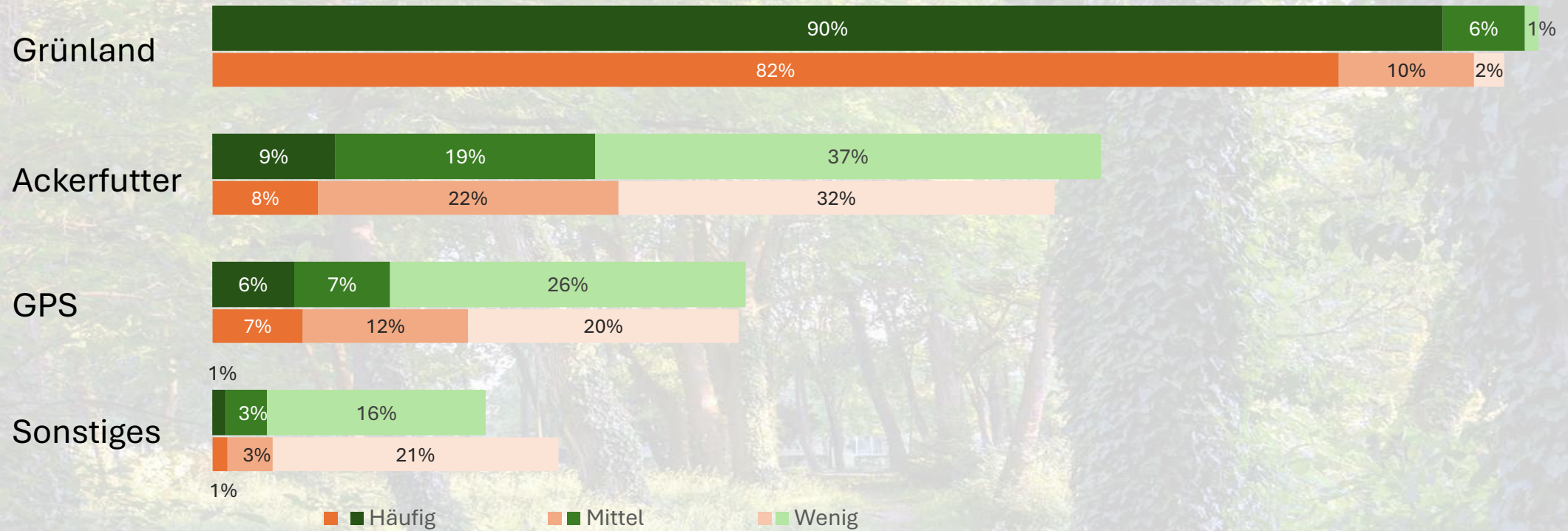
Total Basis n = 490

NRW Basis n = 91

Eigene Erfahrungen - Bereiche in denen Jungwild häufiger angetroffen wird als anderswo



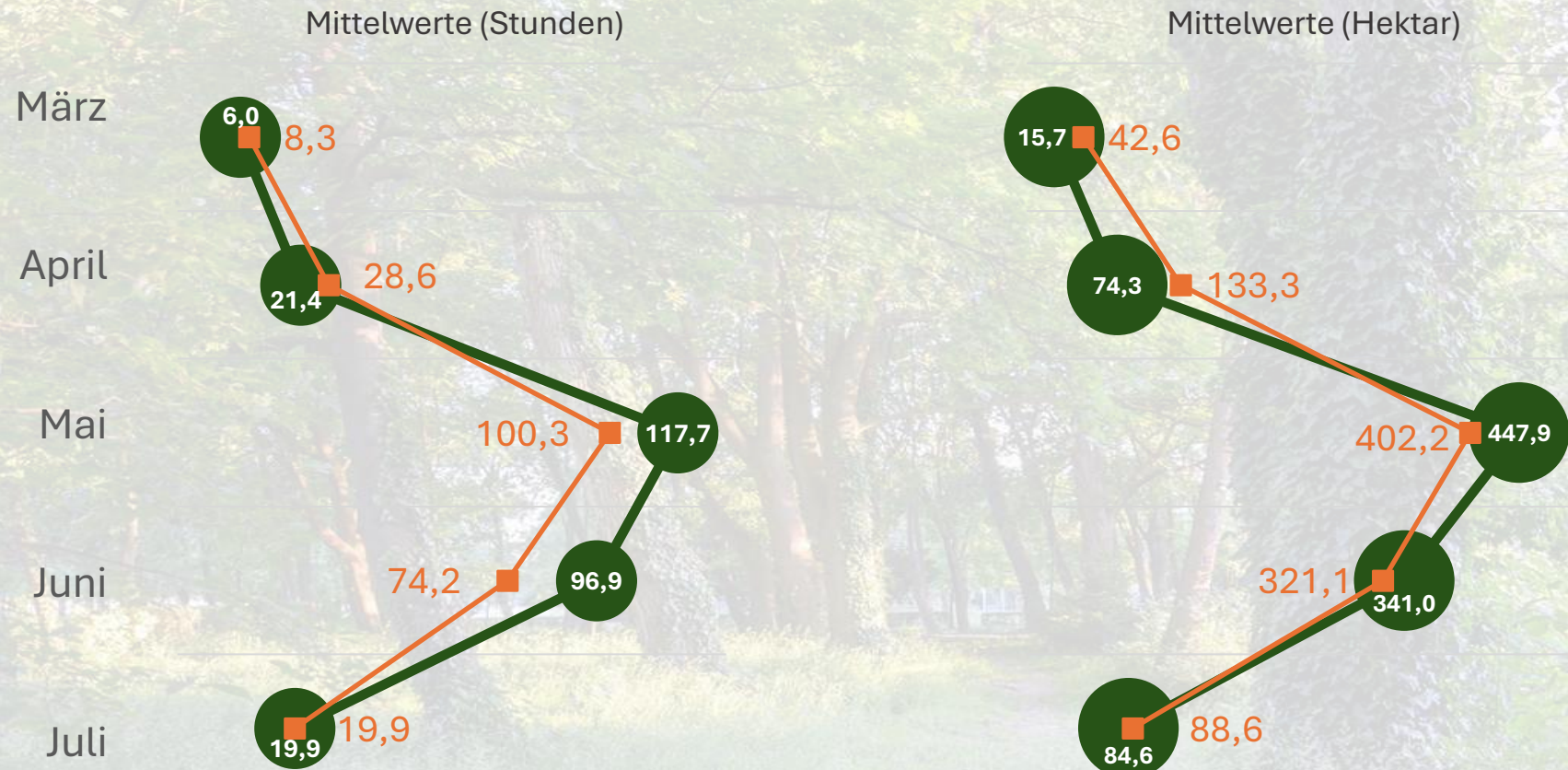
Die wichtigste Fläche für den Einsatz zur Wildtierrettung ist das Grünland.



Total Basis n = 490

NRW Basis n = 91

**Der Mai ist der Hauptmonat mit Einsätzen von fast 118 Stunden.
Dabei werden rund 448 Hektar abgesucht. Durchschnittlich wird auf 10 Hektar abgesuchter Fläche ein Rehkitz gefunden.**

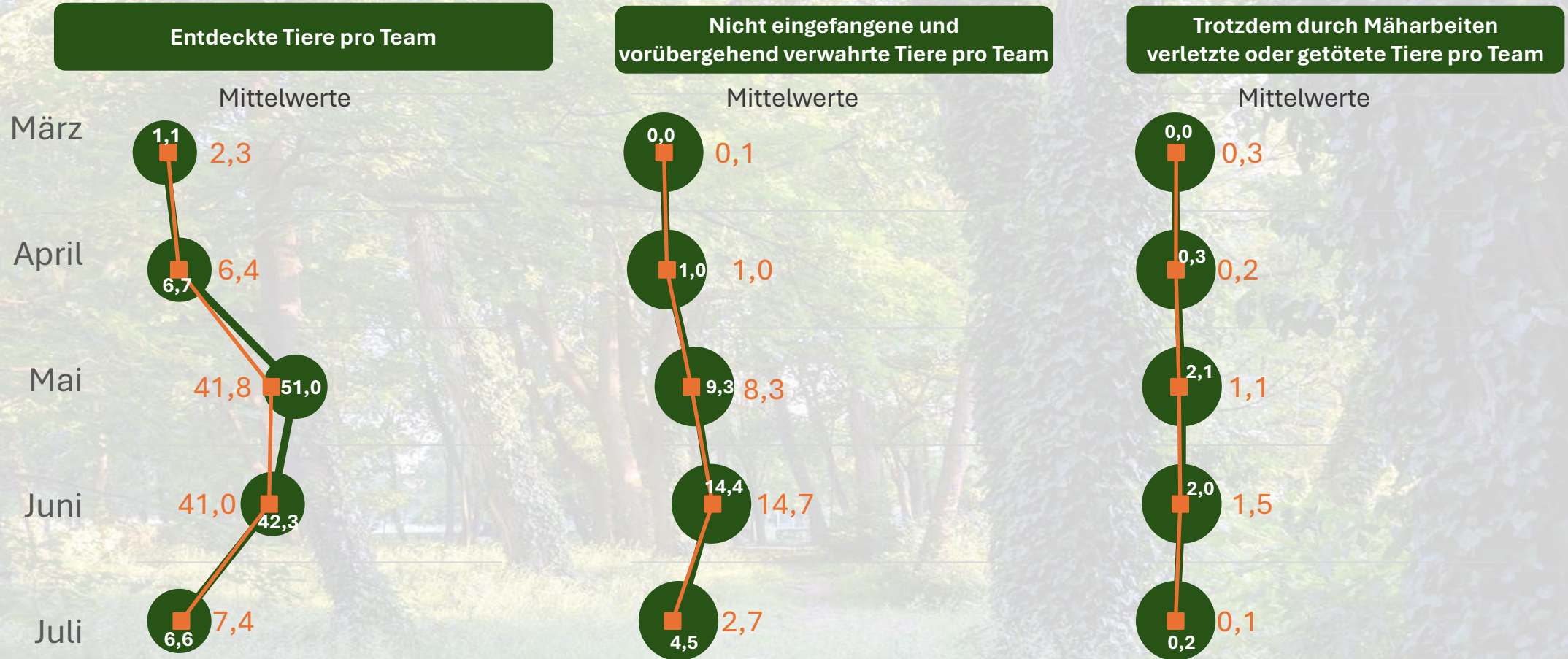


Total Basis n = 490
NRW Basis n = 91

Häufigkeit der Einsätze und abgesuchte Fläche (in Hektar)



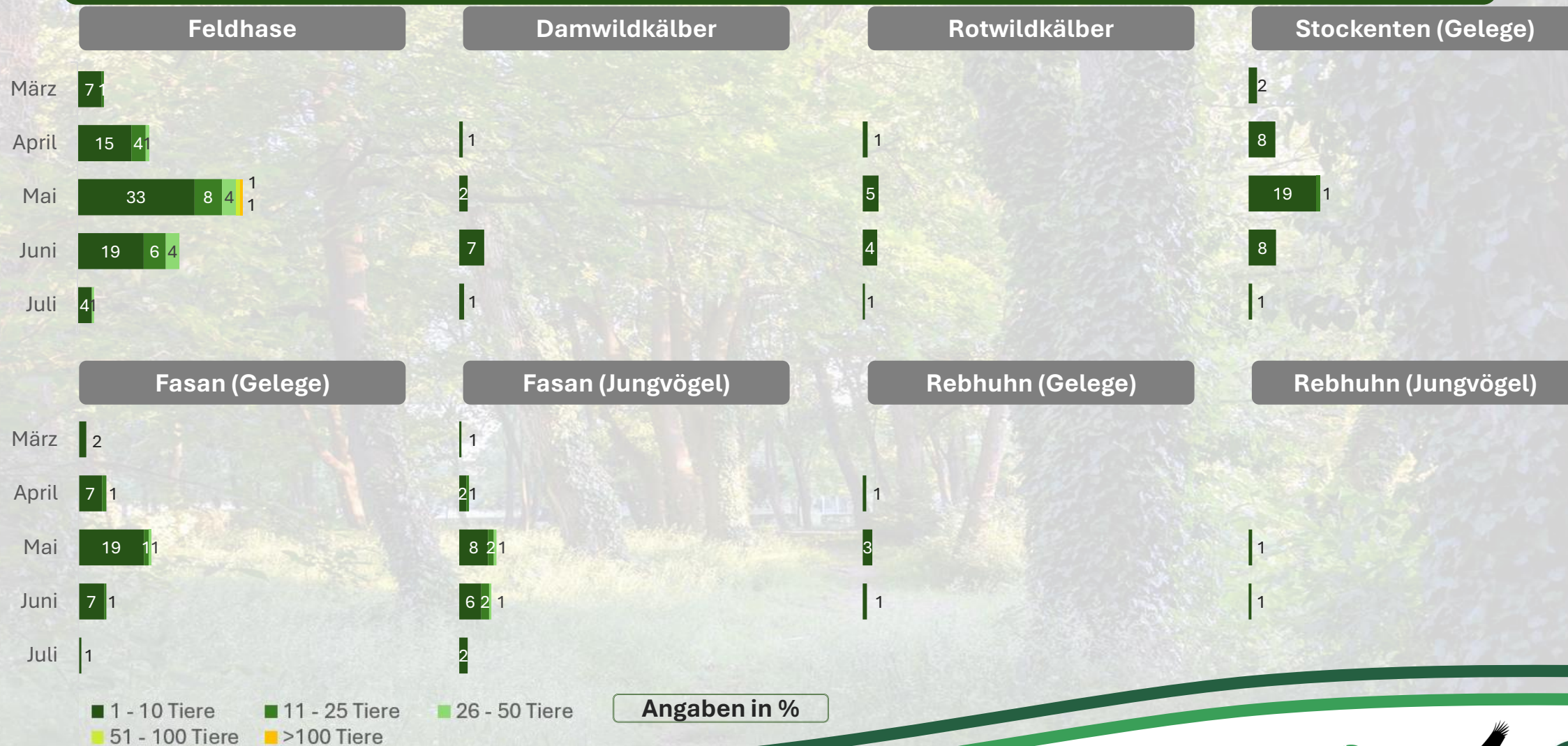
Von den 51 Rehkitzen im Mai konnten lediglich 9 nicht eingefangen und vorübergehend verwahrt werden. Zwei Rehkitze wurden verletzt oder getötet \approx 2,7 % der geretteten Rehkitze.



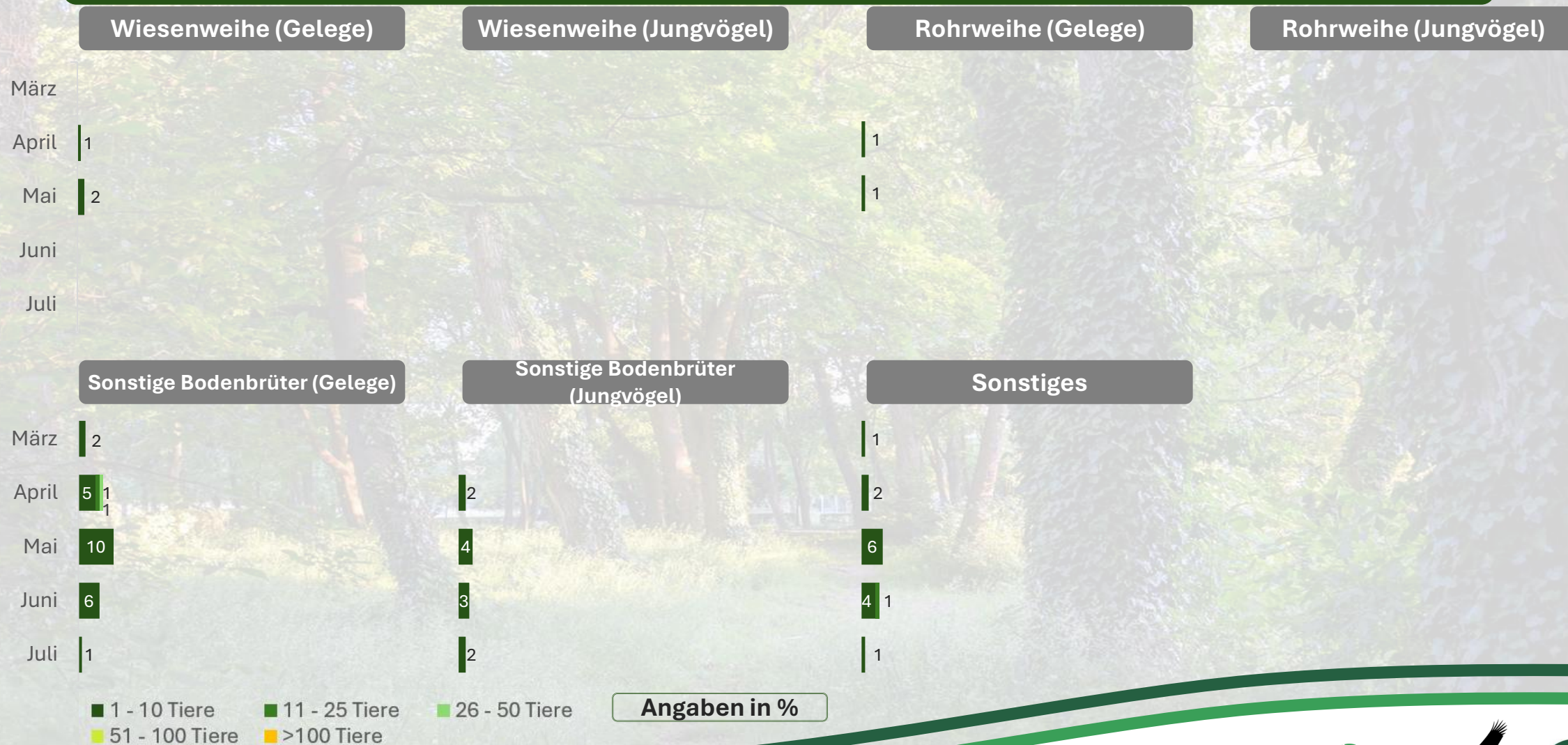
Total Basis n = 490
NRW Basis n = 91



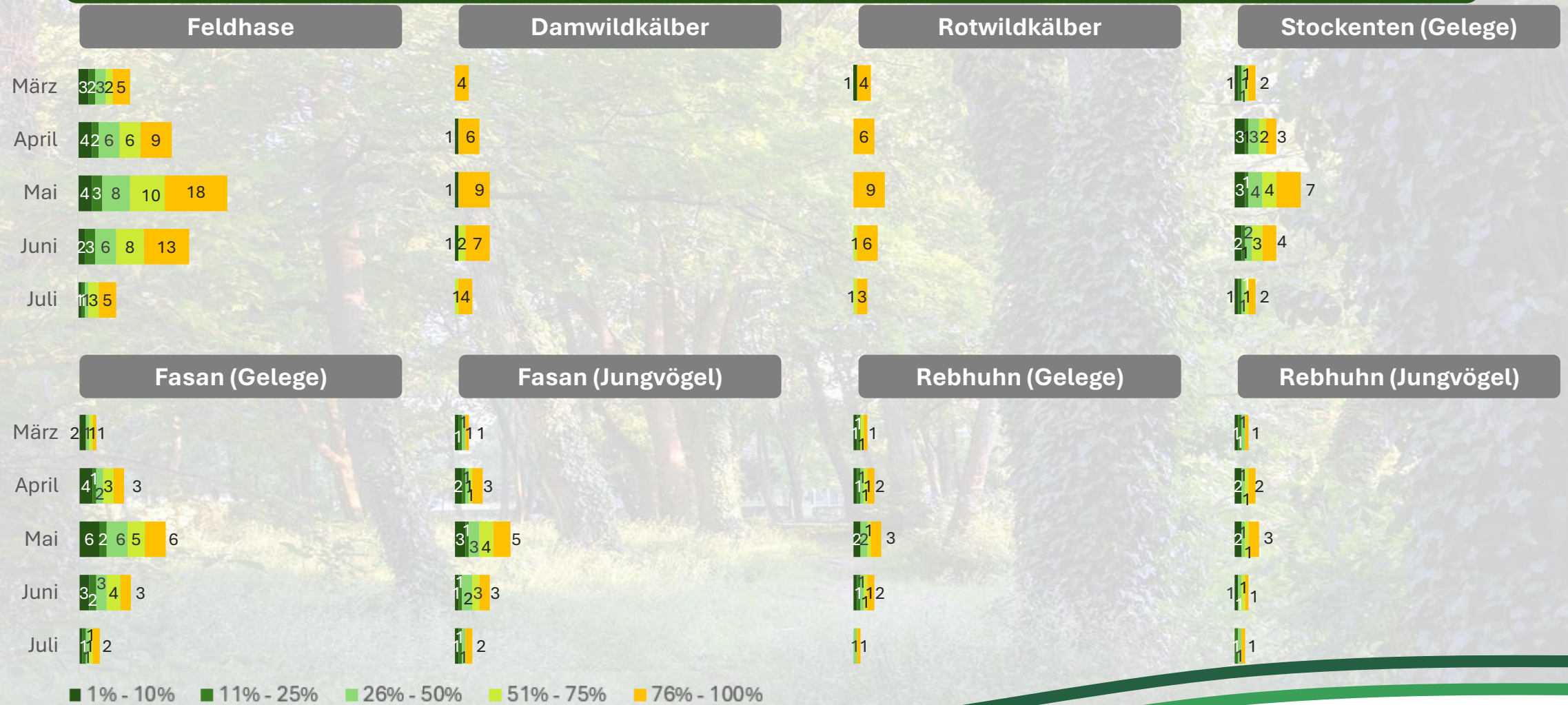
Am häufigsten wurde der Feldhase neben dem Rehkitz im Mai entdeckt.



Erwartungsgemäß wurden im Mai die meisten Tiere neben dem Rehkitz entdeckt.

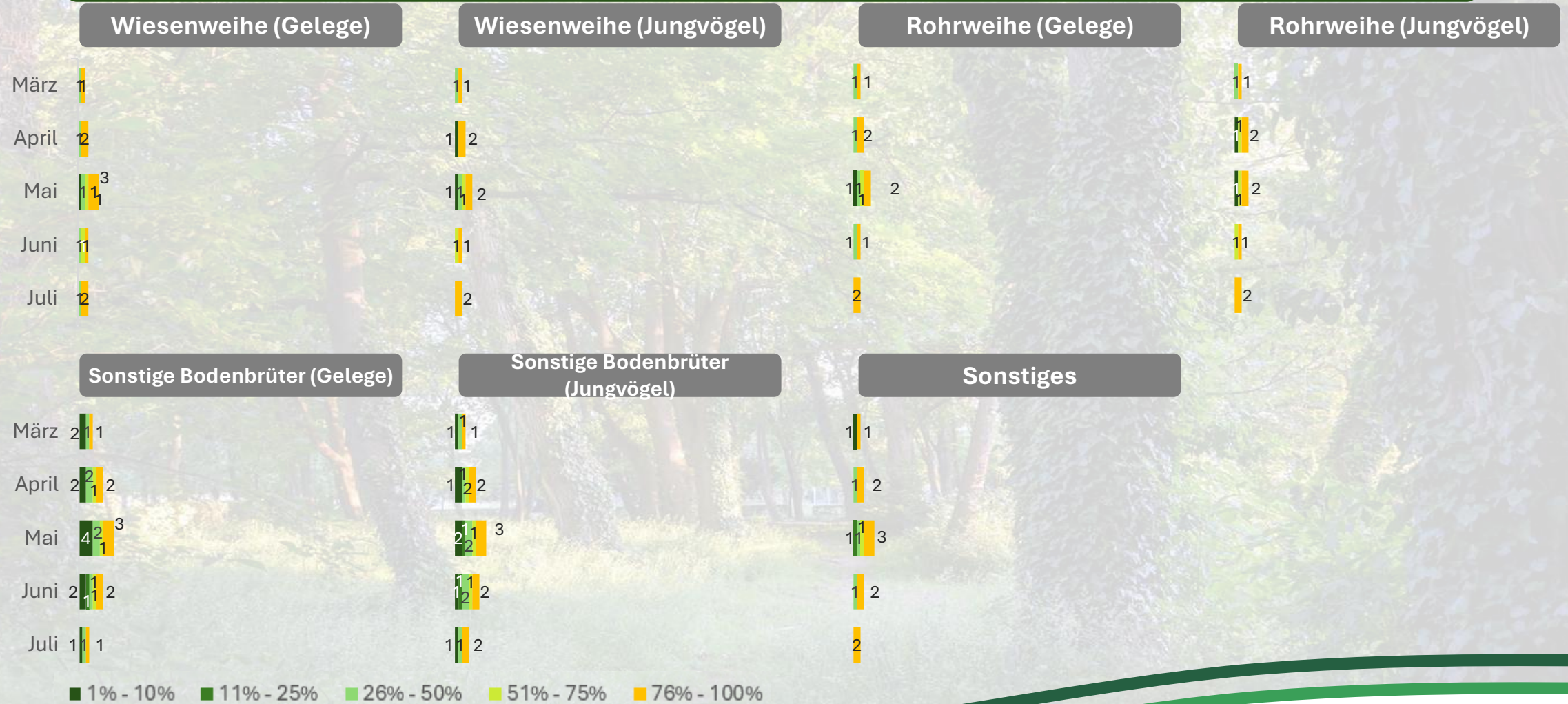


Die Entdeckungswahrscheinlichkeit ist durchschnittlich im Mai am höchsten und der Feldhase am stärksten vermutet.



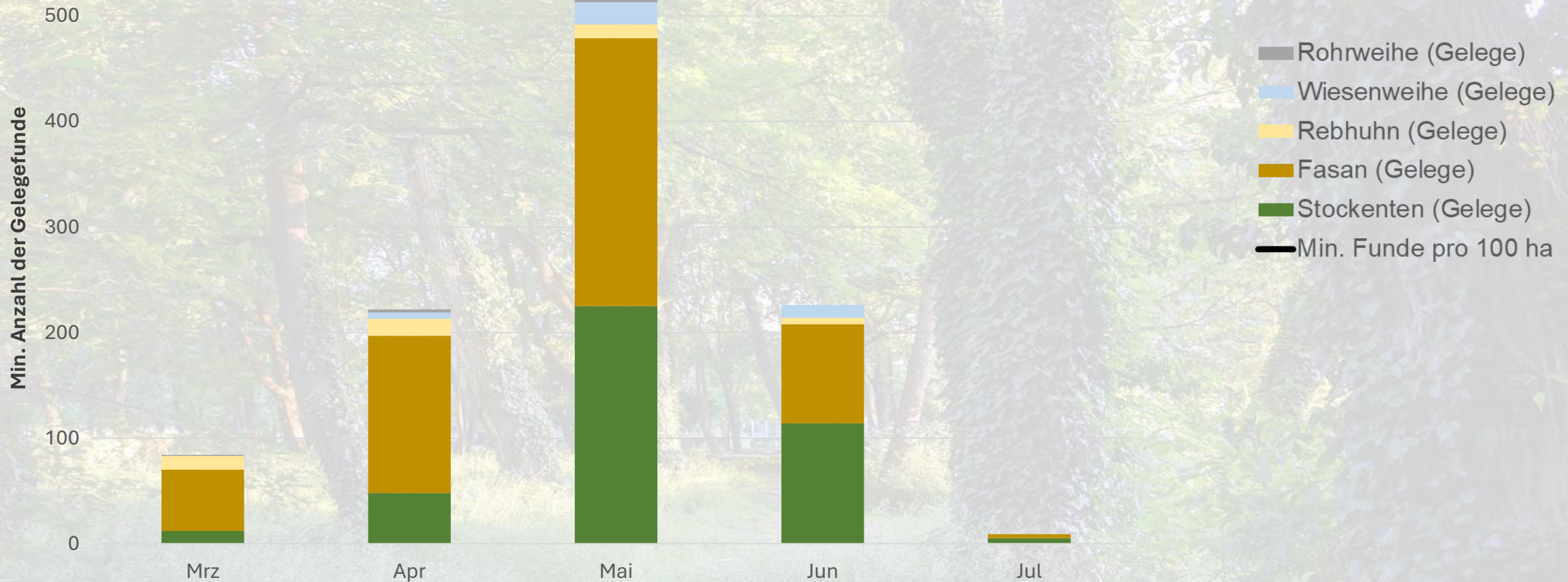
Angaben in %

Erwartungsgemäß ist im Mai die Entdeckungswahrscheinlichkeit am höchsten.

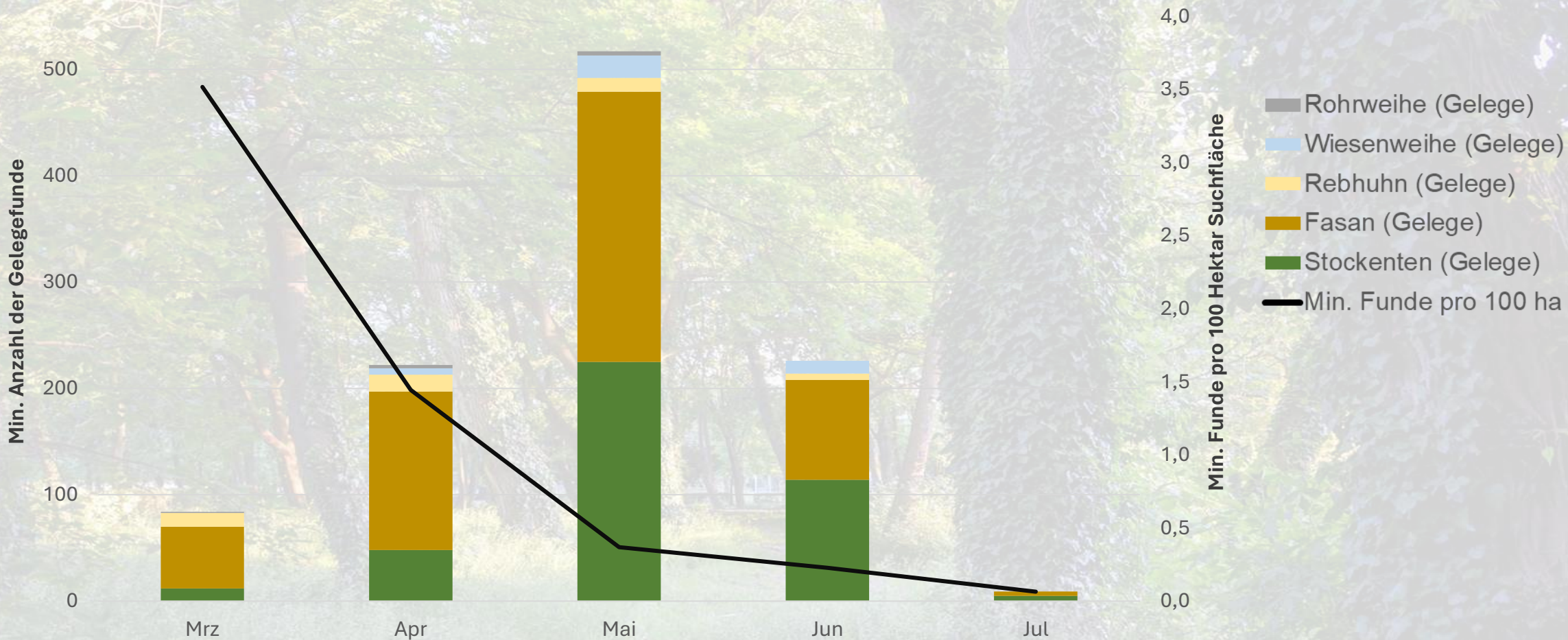


Angaben in %

Die meisten Bodenbrüter-Gelege wurden im Mai gefunden, allerdings ...



Die meisten Bodenbrüter-Gelege wurden im Mai gefunden, allerdings sank der Such-Erfolg im Laufe des Frühjahrs deutlich



Im Schnitt ist die Verwehrzeit ca zwei Stunden.

Minimale Verwehrzeit

Durchschnittliche Verwehrzeit

Maximale Verwehrzeit

Total Basis n = 407

Ø
50,7 Min.

Total Basis n = 403

Ø
120,8 Min.

Total Basis n = 406

Ø
223,4 Min.

NRW Basis n = 77

Ø
50,1 Min.

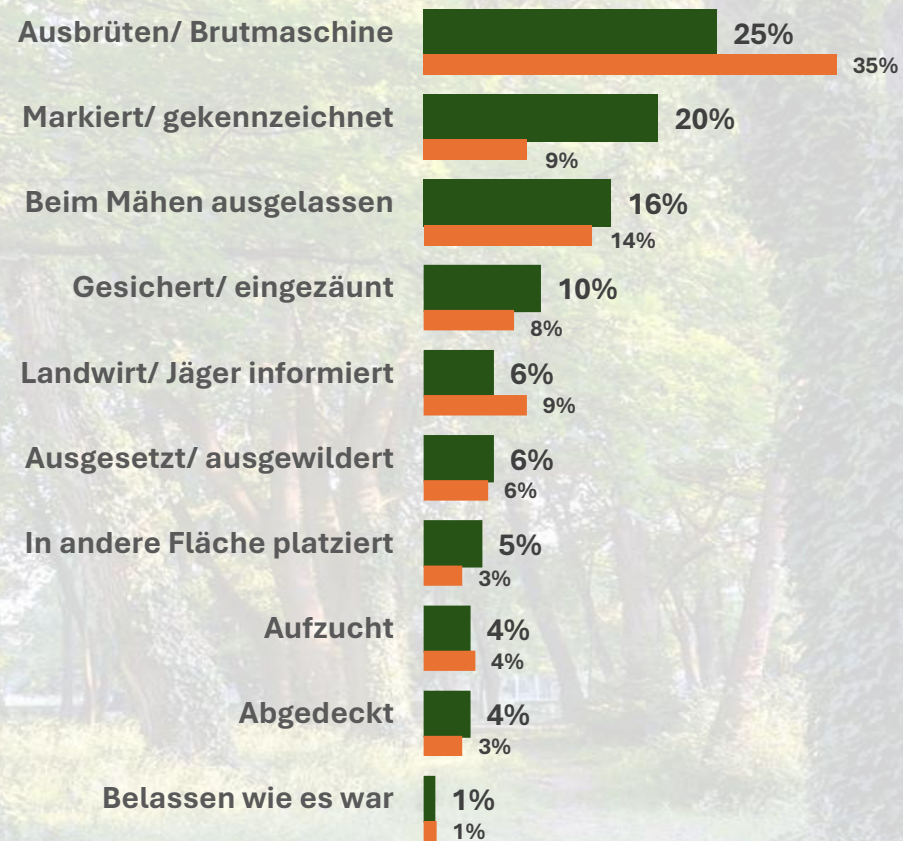
NRW Basis n = 75

Ø
107,5 Min.

NRW Basis n = 76

Ø
192,6 Min.

Die Vorgehensweise bei gefundenen Gelegen ist größtenteils das Ausbrüten und das markieren der Stelle.



Total Basis n = 490

NRW Basis n = 91